

© Rajmund Müller

Restaurant Koliba

Kamzík
831 01 Bratislava, Slowakei

ARCHITEKTUR
Vojtech Vilhan
Stanislav Talaš

FERTIGSTELLUNG
1967

SAMMLUNG
Architekturarchiv Slowakei

PUBLIKATIONSDATUM
31. Mai 2004

Die typisch slowakische Almhütte diente bei der Expo '67 in Montreal als Gaststätte. Sie symbolisierte die heimische Verbindung moderner Abstraktion und rustikaler Tradition. Das Bauwerk hatte ein asymmetrisches Giebeldach mit vertikalem Firstoberlicht, bloße Balken auf der Terrasse am Eingang und war mit modern stilisiertem Mobiliar eingerichtet. Das Innere bestand aus drei Räumen, die drei slowakische Regionen symbolisierten - den Süden (Grob), die Mitte (Liptov) und den Norden (Ždiar). Das Restaurant verfügte über 100 Plätze. Die Innengestaltung knüpfte an die Konstruktion des gesamten Bauwerkes an. Die ausgewogene architektonische Gestaltung wurde durch gute Kunstwerke ergänzt - vom Kachelofen bis zur Keramik, Glas und Besteck. Die Almhütte - als hervorragender Repräsentant eines oft (mit viel weniger Erfindungsreichtum) gestalteten charakteristischen architektonischen Typs seiner Zeit - wurde nach Beendigung der Ausstellung in abgeänderter Gestalt auf dem Berg Koliba bei Bratislava untergebracht, wo sie bis heute in Betrieb ist.

Restaurant Koliba

DATENBLATT

Architektur: Vojtech Vilhan, Stanislav Talaš

Maßnahme: Umbau
Funktion: Hotel und Gastronomie

Fertigstellung: 1967